



Protokoll

der Sitzung 03/2016 der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper“

Datum: 27.09.2016
Ort: Am Schütz 2, Staßfurt / Sitzungsraum
Beginn: 16.30 Uhr
Teilnehmer: 5 Vertreter mit 56 Stimmen

Herr Kaufmann	Stadt Staßfurt
Herr Stöhr	VG Egelner Mulde
Herr Zander	VG Westliche Börde
Frau Muschalle-Höllbach	Stadt Hecklingen
Herr Jorde	Stadt Aschersleben

Herr Michael Bornkampf	Deloitte GmbH
Frau Sibylle Birth	IST GmbH

5 Beschäftigte des Verbandes

Herr Beyer	Verbandsgeschäftsführer
Herr Schulz	Leiter Rechtsabteilung
Herr Methner	Leiter Technik
Frau Annecke	kaufmännische Leiterin
Frau Ambrosius	Protokollführerin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden der Verbandsversammlung
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Feststellung des öffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung der Verbandsversammlung vom 07. Juni 2016
6. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Verbandsversammlung vom 07. Juni 2016 gefassten Beschlüsse
7. Bericht des Verbandsgeschäftsführers
8. Bericht des Wirtschaftsprüfers und des Gemeinde- und Rechnungsprüfungsamtes des Salzlandkreises
9. Diskussion zu den Berichten und zum geprüften Jahresabschluss 2015

10. Beschluss 10/2016 über die Feststellung des Jahresabschlusses des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper“ für das Wirtschaftsjahr 2015
11. Beschluss 11/2016 über die Entlastung des Verbandsgeschäftsführers des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper“ für das Wirtschaftsjahr 2015
12. Beschluss 12/2016 über die Verwendung des Jahresgewinnes des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper“ für das Wirtschaftsjahr 2015
13. Mitteilungen und Anfragen
14. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung

Nichtöffentlicher Teil

15. Feststellung des nichtöffentlichen Teils des Protokolls der Sitzung der Verbandsversammlung vom 07. Juni 2016
16. Bericht des Verbandsgeschäftsführers
17. Personalangelegenheiten
18. Beratung und Beschluss 13/2016 zu einer Vertragsangelegenheit
19. Beratung und Beschluss 14/2016 zu einer Vergabeangelegenheit
20. Beratung und Beschluss 15/2016 zu einer Vergabeangelegenheit
21. Mitteilungen und Anfragen
22. Schließung der Sitzung der Verbandsversammlung

TOP 1

Die Sitzung der Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes "Bode-Wipper" wird vom Vorsitzenden der Verbandsversammlung, Herrn Kaufmann, eröffnet.

Er begrüßt alle Gremienmitglieder, alle anwesenden Bürger, Herrn Bornkampff von der Deloitte GmbH, Fr. Birth von der IST GmbH und die Mitarbeiter des Verbandes.

TOP 2

Herr Hattwig erkundigt sich, wer Eigentümer der Abwasserbeseitigungsanlagen im Gebiet 2 ist. Herr Beyer erklärt, dass sich die Altanlagen im Besitz des WAZV „Bode-Wipper“ befinden. Alle Anlagen die nach 1991 errichtet wurden, befinden sich im Besitz der WTE in Hecklingen. Weiterhin möchte Herr Hattwig wissen, warum die veröffentlichten Protokolle des öffentlichen Teils der Sitzung der Verbandsversammlung nicht unterschrieben sind. Dieser Sachverhalt muss seiner Meinung nach in einer Geschäftsordnung geregelt sein.

Herr Beyer und Herr Kaufmann schildern, dass es nur 1 Protokoll mit 2 Teilen gibt, welches am Ende unterschrieben wird. Herr Beyer fügt hinzu, dass es keine Geschäftsordnung gibt. Da diese bisher nicht erforderlich war, haben sich die Gremienmitglieder darüber verständigt, dies auch so zu belassen.

Herr Hattwig möchte den Beschluss der Verbandsversammlung über die Entscheidung gegen eine Geschäftsordnung einsehen.

Herr Beyer erklärt, dass es dafür keinen Beschluss gibt.

Herr Hattwig weist die Gremienmitglieder darauf hin, dass an der Einbiegung zum BfW von der Löderburger Straße aus kein Hinweisschild auf den WAZV vorzufinden ist. Dieser Sachverhalt wird zur Kenntnis genommen.

Frau Mekas erkundigt sich nach der Rechtmäßigkeit der Kontrolle von Trinkwasserzählern und der Aufforderungen zum Einbau von Rückflussverhinderern. Herr Beyer erklärt, dass Mitarbeiter des Verbandes Kontrollablesungen bei einzelnen Bürgern vornehmen. Herr Hattwig bittet hier zukünftig um vorherige Info. Herr Beyer weist darauf hin, dass es sich hier um unregelmäßige Kontrollen handelt, die u.a. auch dazu dienen, Wasserdieben auf die Spur zu kommen. Ankündigungen wird es daher nicht geben.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

TOP 3

Herr Kaufmann stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Die Verbandsversammlung ist mit 56 Stimmen und 5 Mitgliedsgemeinden beschlussfähig. Die Verbandsgemeinde Westliche Börde ist nicht anwesend.

TOP 4

Herr Kaufmann empfiehlt den TOP 18 im nichtöffentlichen Teil abzusetzen, da es hier noch Gesprächsbedarf gibt. Alle anwesenden Gremienmitglieder stimmen zu. Es gibt keine weiteren Anmerkungen oder Ergänzungswünsche. Herr Kaufmann stellt die Tagesordnung fest.

TOP 5

Es gibt keine Anmerkungen oder Ergänzungswünsche. Der öffentliche Teil des Protokolls der Sitzung der Verbandsversammlung vom 07.06.2016 wird einstimmig festgestellt.

TOP 6

Herr Beyer gibt die Beschlüsse 06/2016 bis 09/2016 aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Verbandsversammlung vom 07.06.2016 bekannt.

TOP 7

Herr Beyer erläutert den vorliegenden Bericht. Er informiert die Gremienmitglieder über die Entwicklung der Trinkwassereinkäufe und Rohrbrüche von 2015 zu 2016. Er zeigt anhand von Fotos, welche Erfolge das Team des WAZV „Bode-Wipper“ bei der Suche nach Wasserdieben zu verzeichnet hat.

Weiterhin legt er die Auswirkungen der rückläufigen Einwohnerzahlen im Verbandsgebiet dar. Die Kosten je Einwohner steigen nach aktueller Vorgehensweise jährlich. Herr Beyer führt ebenfalls auf, welche Erneuerungen in welchen Ortsteilen zukünftig erfolgen müssen. Bis 2030 ist mit einem geschätzten Erneuerungsbedarf von ca. 30 Millionen Euro zu rechnen. Dadurch stellt sich die Frage, wie die Reinvestitionen zukünftiger Trinkwassermaßnahmen finanziert werden sollen. Es wird aktuell noch nach einer passenden Lösung gesucht.

Herr Beyer erläutert ebenfalls die Übernahme des Ortsnetzes Cochstedt zum 01.01.2017, wenn alle Beschlüsse entsprechend gefasst werden. Hierzu gibt es dann im November 2016 eine Sondersitzung bezüglich der Änderung der Verbandssatzung. Aufgrund vieler ungeklärter Fragen ist eine Übernahme des Flughafens Cochstedt zum 01.01.2017 ausgeschlossen. Der WAZV „Bode-Wipper“ hat jedoch angeboten, die Betriebsführung für jeweils ein Jahr ab dem 01.01.2017 bis zur Klärung zu übernehmen.

Herr Beyer berichtet weiterhin über einen Zeitungsartikel von einem „stinkenden Einlauf in die Bode“. Das Problem ist bekannt und der Schieber wurde vorübergehend vorsorglich manuell geschlossen. An einer zukünftigen Lösung wird noch gearbeitet. Bei einem anderen Zeitungsartikel geht es um die Reinigung der Klärbecken auf der VKA. Bislang wurden diese Arbeiten von Tauchern erledigt. Dieses Mal haben die eigenen Mitarbeiter des WAZV „Bode-Wipper“ ordentliche Arbeit geleistet. Diese Maßnahme ist notwendig, um einen weiteren Anstieg des Energiebedarfes auf der VKA zu vermeiden.

Weiterhin informiert Herr Beyer die Gremienmitglieder über die Teilnahme des WAZV „Bode-Wipper“ an einem Kennzahlenvergleich im Bereich Abwasser. Es dient der zukünftigen Verbesserung der Arbeit des WAZV „Bode-Wipper“.

Auch auf der Verbandskläranlage geht es voran. Am 12. Oktober 2016 um 10.00 Uhr findet der „Spatenstich“ zum Umbau der Verbandskläranlage in Staßfurt statt.

TOP 8

Herr Bornkampf von der Deloitte Wirtschaftsprüfung GmbH erläutert den Jahresabschluss 2015 des WAZV „Bode-Wipper“ in einer Präsentation.

Top 9

Es gibt keine Anfragen oder Anregungen zum Jahresabschluss 2015 des WAZV „Bode-Wipper“.

Top 10

Herr Kaufmann schildert den Beschluss 10/2016 „Feststellung des Jahresabschlusses 2015 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper“ - Die Verbandsversammlung des WAZV „Bode-Wipper“ möge den von der Deloitte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft GmbH, Niederlassung Magdeburg testierten und vom Rechnungsprüfungsamt des Salzlandkreises bestätigten Jahresabschluss für den Zeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2015 feststellen“.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Mitteilungen. Herr Kaufmann stellt den Beschluss 10/2016 „Feststellung des Jahresabschlusses 2015 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper““ zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:	Anzahl der möglichen Stimmen:	58
	Anzahl der anwesenden Stimmen:	56
	Ja – Stimmen:	56
	Nein – Stimmen:	-
	Enthaltungen:	-

Top 11

Herr Kaufmann erläutert den Beschluss 11/2016 „Entlastung des Verbandsgeschäftsführers 2015 - Die Verbandsversammlung des WAZV „Bode-Wipper“ möge den Verbandsgeschäftsführer für das Wirtschaftsjahr 2015 entlasten“.

Es gibt keine weiteren Fragen oder Mitteilungen. Herr Kaufmann stellt den Beschluss 11/2016 „Entlastung des Verbandsgeschäftsführers 2015“ zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:	Anzahl der möglichen Stimmen:	58
	Anzahl der anwesenden Stimmen:	56
	Ja – Stimmen:	56
	Nein – Stimmen:	-
	Enthaltungen:	-

Top 12

Herr Kaufmann erklärt den Beschluss 12/2016 „Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper“ - Die Verbandsversammlung des WAZV „Bode-Wipper“ möge beschließen, das zum 31. Dezember 2015 ausgewiesene Jahresergebnis wie folgt zu verwenden: Der Jahresgewinn Abwasser Gebiet 1 in Höhe von 140.969,29 Euro möge in zweckgebundene Rücklagen eingestellt werden. Die Jahresverluste im Bereich Wasser in Höhe von 45.252,97 Euro und Abwasser Gebiet 2 in Höhe von 11.766,92 Euro mögen auf neue Rechnung vorgetragen werden.“

Es gibt keine weiteren Fragen oder Mitteilungen. Herr Kaufmann stellt den Beschluss 12/2016 „Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Bode-Wipper““ zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:	Anzahl der möglichen Stimmen:	58
	Anzahl der anwesenden Stimmen:	56
	Ja – Stimmen:	56
	Nein – Stimmen:	-
	Enthaltungen:	-

Top 13

Es gibt keine weiteren Mitteilungen oder Anfragen.

Top 14

Herr Kaufmann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung der Verbandsversammlung um 17:20 Uhr.